

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Erhalten täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage... Druckpreis: Vierteljährlich 3.10 Mk. durch den Boten frei im Jahre 3.20 Mk. durch die Post 3.30 Mk. auswärts 3.60 Mk. durch unsere Vertreter auf dem Lande 3.60 Mk.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Druckpreis: Für die einpfeilige Beilage oder deren Raum 30 Pf. im Pfd. einhundert 1.00 Mk. Schillingen und Nachsendungen 30 Pf. mehr. Klappereinlege ohne Verbindlichkeit. Schluss der Anzeigen-Nachnahme: 9 Uhr vormittags. Telefon Nr. 324.

Nr. 104

Donnerstag, den 15. Mai 1919.

45. Jahrg.

Raummann über neue Weltpolitik.

Über neue Weltpolitik schreibt Friedrich Raummann in der „Welt“ u. a.:

Wenn Weltkrieg beendet sein wird, dann stehen im Konzert der Mächte: England, Österreich-Ungarn und Deutschland. England kann zwar von diesen vergangenen Großmächten etwas mehr aufwachen, aber zunächst spielen sie nicht, sondern haben genug zu tun, von einem Tag zum andern ihr Dasein weiter zu führen. Die Menschheit wird beherzigt von Großengland, Amerika und den Slavoläten. Die Weltgeschichte geht von Ost nach West, von Europa nach der Ost- und Westküste von Amerika. Europa liegt verlassen, entvölkert, wie einst Mesopotamien nach dem Sturz seiner alten Herrschaft. So verlangen die obersten Mächte der anglosächsischen Nationen... Die Männer, die jetzt in Versailles als Retter der Welt nach Deutschland, Österreich, Bulgarien und die Türkei wie Schlangenfresser zu Fuß sind...

- 1. Großbritanniensstaaten: England, Vereinigte Staaten. 2. Mittelamerikanische Staaten: Brasilien, Japan. 3. Ostindienstaaten: Mittelamerikaner, Portugiesen, Belgier, Norweger, Serben, Rumänen, Polen, Tschechen usw. 4. Neutrale Staaten: Schweiz, Holland, Schweden, Dänemark, Italien, Bulgarien (K), Mexiko, Spanien usw.

Der Gewaltfrieden.

Eine Kumbgebung Berits an die amerikanische Oesentlichkeit.

Reichspräsident Ebert gewährte am Montag dem Vertreter der „Nationalen Presse“ eine Unterredung, deren Inhalt der W. T. D. in der nachstehenden summarischen Fassung übermitteln wird: „Die Kumbgebung, die ich hiermit durch Sie an die amerikanische Öffentlichkeit richte, bedeutet eine moralische Siegeserklärung des neuen Deutschland an das ganze völkerverbindende System der alten internationalen Politik. Das deutsche Volk hat die Herrschaft der Gewalt und Unabgeschlossenheit sich zu Gunsten zurückgezogen. Es hat diese nicht getan, um die Hand dazu zu bieten, daß dieses alte System in seiner sinnlos gewalttätigen Form der ganzen Welt die Zukunft bittere, Deutschland hat die Verantwortung abgelegt, als es vor einem halben Jahre in diesen Kampf eintrat. Doch hätte nicht die Menschheit für diese Ziele gegen eine Welt von Feinden auf den Plan. Es plant das Banner mit den 14 Punkten auf, das Wilson aufgedruckt im Licht gehalten hat, und es hofft, daß das amerikanische Volk diesen Heiligen Geist der neuen Völkerverbindung, die jetzt anhebt, richtig erkennen wird.“

Drei neue Noten!

Verfaßtes, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Reichsminister Graf Brodorski-Kamhan hat gestern an den Präsidenten der Friedenskommission, Clemenceau, drei Noten gerichtet, die die kulturellen, wirtschaftlichen Bedingungen, die die Schuldfrage und die Frage der Gebietsabtretungen betreffen.

Die Vergewaltigung Deutsch-Oesterreichs.

Wien, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Wie uns berichtet wird, ist der Inhalt des deutsch-österreichischen Ausnahmevertrages zwischen der österreichischen Landesregierung und der französischen Besatzungsmacht, Staatsratspräsident Ritter, wird diese Frage nur noch formal stellen.

Landsberg und Giesbert im Reichstagsamt.

Berlin, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Die zurückgekehrten Delegierten Landsberg und Giesbert werden nach heute in einer Sitzung des Reichstages über ihre Einträge in der Reichstagsversammlung und an den Beratungen über die zu machenden Gegenmaßnahmen.

Italienische Annäherung.

Gen, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Eine italienische Delegation soll hier, wie uns R. berichtet wird, nach Deutschland gehen, um die Beziehungen in der Wege zu leiten. Die Mitglieder dieser Delegation sind bereits ernannt.

Die Münchener Sozialistenführer auch nicht ergriffen.

München, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Der Staatsanwalt des Landgerichts hat die Verhaftung der Münchener Sozialistenführer, die eine Verhaftung von 10 000 M. angesetzt. Die gleiche Verhaftung wird gegen die Verhaftung der Sozialistenführer in Wien und Ljubanec.

Ich habe eine Schrift über Wilson und den Friedesfrieden vor mir. Da ist in seiner Beschlusse vom 23. Januar 1917 an den Senat das Wort von der Völkerverbindung, das Friedesfrieden... Der Präsident sagt: Der Sieger darf nicht den Bedingungen unterliegen, die den Sieger... Wilson ist im Grunde ein Mann, der die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Eine neue Massentundgebung in Berlin.

Berlin, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Dem Reichspräsidenten und dem Reichswortführer in Berlin wurde gestern ein Brief über eine Massenversammlung geschrieben, die am 20. Mai in Berlin stattfinden soll. Der Brief ist im Wesentlichen mit dem Reichspräsidenten... Ein Demonstrationszug bewegt sich hieran nach dem Reichstagspalast, wo Ministerpräsident Ebert am 1. Mai eine Ansprache hielt.

Graf Brodorski-Kamhan und Oessterreich.

Berlin, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Graf Brodorski-Kamhan ist mit einem Aufbruch nach Wien, um die deutsch-österreichische Delegation zu leiten.

Wenn Deutschland nicht unterdrückt...

Paris, 14. Mai. (Wris.-Tel.) Der Oberste Ratspräsident... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Proletkumbgebungen der Internationalen.

Paris, 14. Mai. (Wris.-Tel.) In der letzten Sitzung des Internationalen Proletkumbgebungs... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Welt wird durch die neue Völkerverbindung... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Der Friede ist kein bloßer Friede... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...

Die Völkerverbindung ist die Grundlage... Er hat eine Idee, die die Welt... Er hat eine Idee, die die Welt...





Preussische Landesversammlung.

(21. Sitzung, nachmittags 1 Uhr.) Berlin, 13. Mai.

Das Haus ist voll besetzt. Zur Vorbereitung ist die Erklärung von H. Richterpräsidenten zum 8. Mai, betreffend die Friedensbestimmungen.

Herr Graf v. Franfurt (Soz.): Dieser Friedensvertrag würde uns erlösen. (Sehr richtig!) Der Entwurf steht im großen Interesse der Nation. Ich halte die Entscheidung, die jetzt vorliegt, für ein freies und unabhängiges Resultat. ...

Herr v. Gersdorff (Kons.): Der Friedensvertrag ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. Roon (Militär): Dieser Vertrag ist ein wichtiger Moment in der Geschichte unserer Nation. ...

Herr v. Wolff (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. Müller (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

halten. Das schließt die Forderung der Gerichte von unerschöpflichen Mitteln für die Armee, sowie von Eisenbahnen und Hinterhäusern durch Bauleistungen in jedem Jahre aus. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

amerikanisch machen. Aber bleibt seine Bitte auch beim Verlassen des Saales, was auch später noch weitere Angaben machen zu können.

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Herr v. ... (Militär): Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

Privat und Umgegend.

† Pfalz, 14. Mai. In der Nacht zum 10. Mai ist auf dem Kirchhof ...

† München, 13. Mai. Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

† Berlin, 13. Mai. Die Unterzeichnung dieses Friedensvertrages ist ein großer Schritt nach vorne. ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

Für unsere Frauen!

(Besenmittelverkauf für Donnerstag den 15. Mai.) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

Merseburg und Umgegend.

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

Die heutige Nummer umfasst 6 Seiten.

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...

† ... (Bericht über ein Ereignis) ...



Provinz und Umgegend.

† Halle, 14. Mai. Sonntag vormittag fand eine gewaltige Kundgebung in der Stadt... Die politische Parteien (mit Ausnahme der Unabhängigen Sozialdemokratie) sowie der Magistrat der Stadt Halle...

† Weisenfels, 14. Mai. Nachts ereigneten in Weisenfels zwei bewohnte Ställe in der Umgebung des Gutsbesizers Beyer und räumten unter Verhinderung eines Hundes 300 A Gänse und für 600 A Kranzenteile. Mittlerweile schlachteten andere im Stalle drei Schweine ab...

† Weisenfels, 14. Mai. Der Reichstag hier ging gestern früh durch Herrn Dr. Wiedrich zu, daß die Wahlmänner-Kommisionen die Wahlmänner in Halle bei ihrem Reichstags-Besuch empfangen...

† Weisenfels, 14. Mai. Totgefangen hat sich ein in einem Bergbauangehöriger des Vereins "Lotos" ein 22-jähriger Arbeiter in der Nähe von Weisenfels. Der Tod trat sofort ein...

† Weisenfels, 14. Mai. Der Reichstag hier ging gestern früh durch Herrn Dr. Wiedrich zu, daß die Wahlmänner-Kommisionen die Wahlmänner in Halle bei ihrem Reichstags-Besuch empfangen...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

Möbeln zur Abgabe an mitterweile Kriegsgefangene gegen bequeme Abzahlung werden vorläufig 10000 A bewilligt. Die Möbel listet die folgende Liste auf: 1. Kleider, 2. Bekleidungsgegenstände...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

† Weisenfels, 14. Mai. Ein großer Brand hat sich in der Nacht am Montag abends einer größeren Anzahl von Personen, die eine Kartoffelmesse plantierten, und dem Wirtshaus zu einem Schaden von 10000 A in der Nähe von Weisenfels ereignet...

\*\* Semmel Querschnitt. Die Querde ist ein Futtermittel, das zu wenig beackert und gebackt wird. Die Futtermittel kommt etwa dem aus dem Getreide...

\*\* Ein Vegetarier mit Nihilismus. Die Vegetarierbewegung ist im Überdies für alle Menschen an sich ein großer Gewinn...

\*\* Gewerkschaftlicher Zusammenschluß der Chemiker und Ingenieure. Am 10. und 11. Mai fanden sich in Halle die Vertreter von etwa 2000 angelernten Chemikern und Ingenieuren...

\*\* Die Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine. Nach kurzen Verhandlungen des Arbeiter- und Arbeiterinnenvereins...

\*\* Angestellten-Vereinigung. Wie wollen nicht unterliegen, die langjährig erprobten Angestellten...

\*\* Gerichtsverhandlungen. Im Liebheits-Prozess wird die Zeugenerklärung fortgesetzt. Der Jäger Grante...

Das müßen Sie nicht sagen, Fräulein Hanna. Sie sind immer froh und vergnügt, das ist die Hauptsache. Wir fahren ja die ganze Strecke...

Hanna lachte. "Guten Abend, aber was soll ich Sie doch erst einmal mit unserer lieben neuen Hausgenossin bekannt machen, Komtesse. Bitte fräulein..."

Komtesse Stefie warf einen Blick auf die beiden Mädchen, die mit einem so liebenswürdigen Blick auf sie schauten. "Guten Abend, aber was soll ich Sie doch erst einmal mit unserer lieben neuen Hausgenossin bekannt machen, Komtesse. Bitte fräulein..."

Hanna lachte. "Guten Abend, aber was soll ich Sie doch erst einmal mit unserer lieben neuen Hausgenossin bekannt machen, Komtesse. Bitte fräulein..."

Komtesse Stefie warf einen Blick auf die beiden Mädchen, die mit einem so liebenswürdigen Blick auf sie schauten. "Guten Abend, aber was soll ich Sie doch erst einmal mit unserer lieben neuen Hausgenossin bekannt machen, Komtesse. Bitte fräulein..."

Hanna lachte. "Guten Abend, aber was soll ich Sie doch erst einmal mit unserer lieben neuen Hausgenossin bekannt machen, Komtesse. Bitte fräulein..."

Komtesse Stefie warf einen Blick auf die beiden Mädchen, die mit einem so liebenswürdigen Blick auf sie schauten. "Guten Abend, aber was soll ich Sie doch erst einmal mit unserer lieben neuen Hausgenossin bekannt machen, Komtesse. Bitte fräulein..."

In der Montagung erklärt der Vorsitzende, Kriegsgerichtsrat Erhardt, daß ihm während der Verhandlung eine große Anzahl von Briefen zugegangen sei, die sich mit der politischen Verantwortlichkeit und der Schlichtung der Geschlossen befäßigen und in denen Entschuldigungen gesondert werden, wie meist die Befestigung der Geschlossen ein Verdienst war oder nicht, und es wird die laienmäßige Ansicht ausgesprochen, wie weit die Angeklagten schuld oder nicht schuld sind. Das Gericht hat mit der politischen Verantwortlichkeit nichts zu tun, sondern nur mit den Rechten, die jeder Mensch hat, sich zu befäßigen. Die Schlichtung der politischen Läßigkeit gehört vor dem Gericht ganz aus. Die Briefe sind daher zwecklos und können das Gericht nicht beeinflussen.

Darauf wird in der Zeugenvernehmung fortgefahren. Zeuge Arbeiter Weber behandelt. Der Zeuge wurde schon zweimal mit dem Schloß auf Frau Zuremburg ein. Sie fiel rücklings zu Boden. Der dritte Schlag traf nicht mehr. Der Zeuge bezeugt den Oberleutnant Vogel als denjenigen, der geschossen habe. Er erzählt weiter: Wir sind dann nach dem Zirkonitzer gefahren. Auf einmal in der Nähe der ersten Brücke wurde Halt gemacht. Das Auto hielt. Da jagte Oberleutnant Vogel: Wir wollen die Zuremburg herausnehmen. Oberleutnant Vogel und ich haben angefaßt an die Leiche und haben sie ein Stück in die Sträucher getragen. Nachdem der Zeuge Weber auf wiederholtes einbringliches Befragen dabei bleibt, daß nur die Person, die auf dem Trittbrett stand, also Vogel, den Schuß abgegeben habe.

Hande und nicht die unbekannte im Wagen befindliche Person, wendet sich der Vorsitzende an den Angeklagten Vogel. Angekl. Vogel: Darüber verweigere ich wie bei meiner ersten Vernehmung die Aussage. Ich habe es nicht getan. Aber die Person aber, die es getan hat, lehne ich die Aussage ab.

Im Laufe der Nachmittagspause wurde unter allgemeiner Bewegung der Befehl des Gerichtsgefängnisses erteilt, die beiden Zeugen Weber und Weber zu verhaften.

Aber die Fragen, ob Oberleutnant Vogel auf dem Trittbrett des Autos gehalten und mit dem Schuß abgegeben hat, werden noch verschiedene Zeugen vernommen. So bekundet u. a. der Reichsführer Langhans: Oberleutnant Vogel setzte sich hinter den Führersitz rücklings; während er sich mit uns befaßte, welchen Weg wir einschlagen wollten, fiel ein Schuß. Oberleutnant Vogel hat beim Sprechen einen Arm auf meine linke Schulter gefaßt. Ich weiß genau, daß er nicht auf dem Trittbrett gehalten hat, denn da konnte er unmöglich seinen Arm auf meine Schulter legen.

(Eine Zeugin äußert sich auch: Mir ist am nächsten Tage in Eichenhof kam, erzählte mir ein Soldat, Frau Zuremburg sei mit dem Schloß bearbeitet und ins Auto geworfen worden, sie sei gleich tot geblieben. Sie habe einen Schuß verloren, den er zum Ansehen behalten habe.

Der Tauchmeister Kof. berichtet als Sachverständiger und Zeuge über das Abjucken des Landwehrmanns nach der Leiche. Er

nehme an, daß die Leiche entweder, ehe sie gefahren sei, von der Ermordung über das Wehr weggeschleppt sei. Es ist aber auch möglich, daß sie später mit dem Auto über das Wehr weggetragen und dabei vom Auto gerammt worden sei.

Nach einigen unverständlichen Zeugenvernehmungen über das angebliche Schloßgeloge im Eichenhof wurde die Verhandlung auf Dienstag vertagt.

### Vermischtes.

\* Der Mühlengänger eines Staatsgerichts angrascht. Der Mühlengänger des Staatsgerichts des Reichsmarinens 2. D. Die-Abt. ein Mann wurde an der Fahrt von Mühlengängen nach Reichenholl erbrochen und böslich ausgeräumt.

\* Drei Geschwister ermordet. In Großhinterdorf Kreis Rosenburg, in eine furchtbare Missetat verwickelt worden. Drei Brüder in Uniform drangen zur Nachtzeit in das Gehöft der Familie Vogel und ermordeten die drei dort wohnenden Geschwister Vogel. Mit am Morgen der älteste Bruder, der in der Schanze übernachtet hatte, die Wohnung betrat, fand er seine beiden Schwestern und den Bruder in großen Blutlachen mit eingeschlagenen Schädeln tot auf. Unter vielen Verletzungen sind den Raubmördern 3000 M. Bargeld in die Hände gefallen.

Das Problem der Liebe in 6 Jahren Athen, mit nur erstklassigen, heroischen, bildhauerischen Künstlerinnen und Künstler.

Prächtige Aufnahmen. Reliebde Szenen

In allen größeren Städten vor ansehnlichen Säulern gepfeilt und die Spielzeit verlängert.

10.000 7 1/2 Uhr.

**Kammer-Lichtspiele**  
Meine Ritterstraße 3. Zentral 528.  
Mittwoch - Donnerstag - Freitag  
Das größte und spannendste Werk der Gegenwart!

# Aphrodite!

**Strombad.**  
Meine Damen und Herren!  
Schwimm- u. Badeanfassen sind mit dem heutigen Tage eröffnet!  
// Täglich Sondersfahrten! //  
Robert Steenberg.

**Protest-Rundgebung**  
der gesamten Einwohnerschaft Merseburgs gegen den Gewaltfrieden  
Mittwoch den 14. Mai 1919, abends 8 1/2 Uhr  
in der Städtischen Turnhalle (Wilhelmstraße).  
Redner: Städt. Superintendent Professor Bihorn.

**Gesang-Verein Einigkeit**  
hält Sonnabend den 17. Mai sein Kränzchen in Trebnitz ab. Freunde und Gönner sind herzlich willkommen. Der Vorstand.

**Sofort lieferbar**  
und neue seit vielen Jahren bewährten  
**Handhackmaschinen**  
mit neuen Entsch. und aus dem besten Stahl.  
R. Sturm, Auerfurt.  
mit neuen Entsch. und aus dem besten Stahl.  
R. Sturm, Auerfurt.

Bürger und Bürgerinnen Merseburgs! Alle Parteimitglieder müssen jetzt schwelgen; jeder einzelne ist gleichmäßig bedroht. Nur einmütiges Zusammenstehen in der Stunde der höchsten Not kann Einbruch machen auf unsere Gegner. Ganz Merseburg muß einig sein. Deutschlands Zukunft steht auf dem Spiel! Männer und Frauen aller Stände und Parteien, der Ernst der Stunde ruft Euch auf den Plan!

**Schießklub „Centrum“**  
„Neues Schützenhaus.“  
Von Freitag, 16. Mai, ab finden unsere Schießabende wieder regelmäßig statt.  
Der Vorstand.

Infolge der nicht unbeträchtlichen Steigerung der Bierpreise seitens des sächsisch-thüringischen Brauerei-Vereins haben wir uns veranlaßt, den Preis pro Glas um  
**5 Pfennig**  
zu erhöhen!  
Merseburg, den 14. Mai 1919.  
**Berein der Gastwirte von Merseburg u. Umg.**

**Achtung!** \* **Achtung!**  
Sonnabend den 18. Mai, von abends 7 Uhr an hält der **Statklub** u. **Waldenbock** seinen **1. Stiftungsball** im **Gasthof** ab bei vollstem Orchester (Bläser Orchester). Freunde und Gönner des Klubs sind herzlich willkommen. Der **Wirt**. Der **Vorstand**.

**Achtung!** **Angebot aller Berufe!** **Achtung!**  
Am **Donnerstag** den 15. 5. 1919, nachmittags 6 Uhr, findet im großen Saale des „Neuen Schützenhauses“ in Merseburg eine **große öffentliche** **Berufsammlung** aller technischen und kaufmännischen Angestellten sowie überhaupt aller Büro-Angestellten statt.

**Ziegenzucht-Verein Merseburg.**  
Für die Mitglieder, welche sich auf Grund der Zusammenkunft im Februar d. J. für eine Ortsgruppe gemeldet haben, findet am **Freitag** den 16. Mai, von 4-8 Uhr nachmittags bei **W. J. Jäger** (Weitener Hof), **Ballplatz Straße 73**, statt.  
Der Vorstand.

**30 Millionen**  
**4% neue Hallesche Stadtanleihe**  
zum Kurse von 92.90 Prozent  
bietet an  
**Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktien-Ges.**  
Zweig Niederlassung Merseburg.  
Anwesenstunden: von 8 1/2 bis 12 1/2, 2 1/2 bis 5 1/2 Uhr, Sonnabends nur von 8 1/2 bis 2 Uhr.

Der unterzeichnete Mobilmachungs-Ausschuß ist im Begriff, sich anzukündigen. Wir erheben daher alle diejenigen, die noch Forderungen oder Ansprüche an uns zu haben glauben, solche bis spätestens zum 31. Mai d. J. bei uns anzumelden. - Für Forderungen, die die später bei uns eingehen, können wir eine Gewähr auf Erfüllung oder Befriedigung nicht mehr übernehmen.  
\* \* \* Der Mobilmachungs-Ausschuß \* \* \* vom Roten Kreuz. \* \* \*

**Freie Ansprache!**  
Wir bitten dringend, diese Berufsammlung möglichst zu besuchen. Infolge der ungenügenden Arbeit, die die Verbände gegenwärtig überall zu leisten haben, ist es kaum möglich, jemals wieder eine Berufsammlung, in der zwei hervorragende Vertreter der Angestellten sprechen, abhalten zu können. Kein Angestellter, dem nur etwas daran gelegen ist, sich genau zu unterrichten, was für uns zu tun ist, möge die Berufsammlung besuchen. Mitglieder der No-Verbände oder Kollegen unter allen Umständen vollständig erscheinen.

**Freie Ansprache!**  
Der Einberufer.  
Ernst Kneipp, Obmann des A. A. Leuna-Werke, Vorsitzender des Ortsrats Leuna-Werke der A. A. S.

In großer Stärke und wieder besterhaltene u. frischmelkende  
**Kühe**  
(Härlchen und Dreierbau, Klasse) bei uns eingetroffen.  
**Gustav Daniel & Co., Weipenfelde a. E.**  
Fernsprecher 57.

**Merseburger Gewerkschaft**  
Donnerstag den 22. Mai 1919, 8 Uhr abends, im **Ratskeller**  
**Generalversammlung.**  
Lagesordnung:  
Mitteilungen (Ehrmann).  
Wahl des Turnrats (Vorstand).  
Anschließend 1st.

**La. Schußtrem**  
kein Tierprodukt  
**Lederfett**  
**Wichse**  
**Kerzen**  
empfehlen  
**Funk & Scherz**  
Markt 15.

**Herren-Damen-Kinder Konfektion** Ab 2. Mal befindet sich mein Zweig-Geschäft **MARKT 19** **H. Taitza, Neumarkt 18.** **Berufs-Kleidung Manufaktur-Waren** Blusen - Röcke. **Telephon 552.**

